
**Protokoll
über die 40. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung am
14.12.2017**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:54 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Strauß, Manfred
entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Möller, Roman
entsandt durch SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Friedrich, Jürgen
entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

ordentliche Mitglieder

Brauer, Hagen Dr.
entsandt durch ZG AfD
Davids, Steffen
entsandt durch SPD-Fraktion
Klein, Ralf
entsandt durch CDU-Fraktion
Lemke, Klaus
entsandt durch CDU-Fraktion
Voß, Peter
entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Block, Wolfgang
entsandt durch Fraktion DIE Linke

Verwaltung

Biastoch, Jeannine
Klabe, Axel
Könn, Tony
Liebenau, Ulrike
Nottebaum, Bernd
Pichotzke, Bernd
Wilczek, Ilka

Gäste

Lußky, Andreas
Müller, Lutz
Tuchel, Ina

Leitung: Manfred Strauß

Schriefführer: Monika Fender

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 39. Sitzung vom 09.11.2017 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Winterdienstkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01209/2017

 - 4.2. Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB "Warnitz-Forstweg" -
Satzungsbeschluss -
Vorlage: 01220/2017

5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
 - 5.1. Integrierter Gesamtverkehrsplan für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01235/2017

- 5.2. Weitere Standorte für legale Graffiti Flächen ausweisen
Vorlage: 01238/2017

- 5.3. Anti-Graffiti-Offensive
Vorlage: 01248/2017

- 5.4. Einführung einer Ersthelfer-App
Vorlage: 01246/2017

- 6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Strauß, der Vorsitzende, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 39. Sitzung vom 09.11.2017 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 39. Sitzung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

- zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

- zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

**zu 4.1 Winterdienstkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01209/2017**

Bemerkungen:

Hr. Möller hat in seiner SPD Fraktion weiterhin Beratungsbedarf. Es findet noch ein Termin mit der SDS am Montag den 18.12.2017 statt.

Die Verwaltung wünscht keine wiederholte Verschiebung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Winterdienstkonzept für die Landeshauptstadt Schwerin zur Kenntnis.

Die Stadtvertretung spricht sich dafür aus, dass der Winterdienst entsprechend der Variante 4 durchgeführt wird. Eine entsprechende Finanzierung ist sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

**zu 4.2 Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB "Warnitz-Forstweg" -
Satzungsbeschluss -
Vorlage: 01220/2017**

Bemerkungen:

Hr. Pichotzke stellt die Vorlage kurz vor. Er verdeutlicht, dass diese Satzung notwendig sei, damit an dieser Stelle Wohnbebauung möglich ist. Insgesamt sollen acht neue Wohnhäuser errichtet werden. Es wurde auch ein Umweltgutachten erstellt und Rahmenbedingungen festgelegt. Ein B-Plan umfasst grundsätzlich mehr.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Warnitz-Forstweg“. Die Begründung zur Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Warnitz-Forstweg“ wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Integrierter Gesamtverkehrsplan für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01235/2017**

Bemerkungen:

Hr. Friedrich stellt den Antrag kurz vor. Da das letzte Gesamtkonzept von 1998 sei solle dies überarbeitet werden. Außerdem sollen die Bürger mehr mit einbezogen werden. Die genannte Summe in Höhe von 150.000 € von der Verwaltung erstrecke sich über mehrere Jahre und halte sich daher noch in Grenzen.

Die meisten Ausschussmitglieder sprechen sich dagegen aus. Das Erstellen von Teilkonzepten würde sich mehr bewähren. Auch die Mehrarbeit der Verwaltung müssen mitberücksichtigt werden.

Eine 2. Stellungnahme der Verwaltung mit genaueren Zahlen wird mit an das Protokoll geheftet.

Beschluss:

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	1

zu 5.2 Weitere Standorte für legale Graffiti Flächen ausweisen Vorlage: 01238/2017

Bemerkungen:

Hr. Voß stellt den Antrag kurz vor. Er wirbt um das Ausweisen weiterer legaler Flächen.

Es wird angeregt die Frist zur Vorlegung eines Vorschlages von Januar auf März 2018 umzuändern. Hr. Voß stimmt dem zu.

Hr. Müller (Polizeidirektor) erläutert kurz seine bisherigen Erfahrungen zu dem Thema.

Beschluss:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, weitere Flächen für das Anbringen legaler Graffitis in der Landeshauptstadt Schwerin auszuweisen. Einen entsprechenden Vorschlag soll er der Stadtvertretung im März 2018 präsentieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 5.3 Anti-Graffiti-Offensive
Vorlage: 01248/2017**

Bemerkungen:

Hr. Dr. Brauer stellt den Antrag kurz vor. Er macht darauf aufmerksam, dass es sich bei der Sachbeschädigung um eine Straftat handelt. Diesem müsse vorgesorgt werden. Dazu sei eine Mithilfe der Bürger von großer Bedeutung. Mit einer Prämie könne diese Mithilfe gesteigert werden. Da es sich hier um kleine Beträge handle können diese von der Verwaltung im Haushalt eingestellt werden.

Beschluss:

Der Antrag der AfD-Stadtvertreter Dr. Hagen Brauer, Petra Federau und Dirk Lerche wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	4

**zu 5.4 Einführung einer Ersthelfer-App
Vorlage: 01246/2017**

Bemerkungen:

Hr. Strauß stellt den Ursprungsantrag kurz vor. Er betont, dass für die App zunächst keine Kosten entstehen würden.

Hr. Klein stellt den Änderungsantrag der CDU Fraktion kurz vor.

Hr. Nottebaum verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung, wonach der Ursprungsantrag in einen Prüfantrag umgewandelt werden sollte. Der unter Nr. 2 des Beschlussvorschlages erwähnte Ersthelfertag kann nicht durch die Verwaltung durchgeführt werden.

Es wird angeregt die beiden Anträge (Ursprungsantrag und Änderungsantrag) zusammen zu führen. Die beiden Fraktionen wollen sich dazu noch einmal gemeinsam beraten.

Beschluss:

Wiedervorlage im nächsten Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung.

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Hr. Nottebaum informiert über ein Gespräch beim BBL zur neuen Strecke für den 5-Seen-Lauf und den Werner-Cross-Lauf nächstes Jahr in Schwerin. Eine entsprechende Genehmigung ist erfolgt.

Es wird um Beantwortung der Anfrage von Fr. Tuchel in der letzten
Umweltausschusssitzung zum Polizeiaufkommen in Schwerin Lankow gebeten.

Die Verwaltung klärt dies und fügt die Antwort mit an das Protokoll.

gez. Manfred Strauß

Vorsitzende/r

gez. Monika Fender

Protokollführer/in